

Der Kongress aller Kubaner

• Mehr als 6.000.000 Kubaner haben an der Analyse des Projekts der Leitlinien der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Partei und der Revolution teilgenommen. Arbeitsgruppen ziehen alle aufgeworfenen Fragen in Betracht

Die Einheit fördert und erntet man aus der breitesten sozialistischen Demokratie und in der offenen Diskussion mit dem Volk aller Angelegenheiten, so heikel sie auch sein mögen

Raúl Castro Ruz

Alberto Núñez Betancourt

Der Kongress des Volkes tagt in den Wohngebieten und Arbeitsstellen. Mehr als 6.000.000 Mitbürger haben an der Analyse des Projekts der Leitlinien der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Partei und der Revolution teilgenommen, einem Vorhaben, von dem bereits mehr als 70% der vorgesehenen Treffen realisiert wurden.

Mit Verantwortungsgefühl, in freiem und offenem Austausch, begutachten die Kubanerinnen und Kubaner jedes Kapitel des wichtigen Textes, wohl wissend, dass alle Wortmeldungen und Vorschläge für Zusätze, Änderungen, Streichungen, Zweifel bzw. Sorgen genau erfasst werden und einem nützlichen Ziel dienen, da sie von 5.000 Spezialisten in allen Kreisen und Provinzen, mit Unterstützung von Informatikern nach Themen verarbeitet und geordnet werden, die diese Wortmeldungen dann den zwölf Arbeitsgruppen zukommen lassen, die von Führungskräften aus Partei, Staat und Regierung geleitet werden und mit der Ausarbeitung des Projektes der Leitlinien beschäftigt sind und heute die Verpflichtung haben, die angesammelte Information auszuwerten und die zweckdienlichen Änderungen im Hinblick auf die Herausgabe des endgültigen Dokuments auf dem 6. Parteikongress vorzuschlagen.



Die Kapitel, die die meisten Meinungen und Vorschläge hervorgerufen haben, sind das 6., das der Sozialpolitik gewidmet ist, das 2. (makroökonomische Aspekte), das 1. (Modell der Wirtschaftsführung), das 11. (Politik für Bauwesen, Wohnungsbau und Wasserressourcen) und 10. (Politik für Transportwesen).

Von den Leitlinien an sich gehören zu den am meisten behandelten die 162., bezüglich der "Umsetzung der geregelten Abschaffung des Zuteilungsheftes $\frac{1}{4}$ "; die 61. und 62. (Preispolitik); die 133. (Qualität und Strenge des Schulunterrichts); die 278. (Anwendung flexibler Verfahren beim Tausch, Kauf, Verkauf und der

Vermietung von Wohnraum), und die 54, die sich auf den Prozess zur Einführung einer einheitlichen Währung bezieht.

Aber auch wenn die übereinstimmenden Meinungen, die einen Konsens widerspiegeln, wichtig sind, ist das passende persönliche Kriterium jedweden Bürgers genauso wertvoll, verdient Respekt und wird beachtet, um eine oder mehrere Leitlinien hinzuzufügen oder zu ändern.

Der gegenwärtige Prozess der Beteiligung der Massen hat einen Vorläufer im Aufruf, den Armeegeneral Raúl Castro Ruz aus Anlass der Rede vom 26. Juli 2007 in Camagüey erließ, als er das Volk dazu anregte, seine Einschätzungen zur Zukunft unserer sozioökonomischen Entwicklung auszudrücken.

Damals wurden 1.301.203 Meinungsäußerungen registriert. Zwei Jahre später wurde die Volksbefragung um die Analyse der Reden des Genossen Raúl vom 26. Juli in Holguín und vom 1. August vor der Nationalversammlung der Volksmacht erweitert, mit 2.288.832 Vorschlägen für Aktionen, Unterstützung, Vorschläge und Kritiken.



Nichts ist in der Rhetorik verblieben. Die Parteimitglieder und die Bevölkerung nehmen am politischen Prozess der Vorbereitung des nächsten Parteitages teil.

Wieder sprechen wir von Planung, Rentabilität, Effektivität, Investitionen, Einsparung ... Der wirtschaftliche Kampf ist unerlässlich, denn von ihm hängt unser Leben ab.

Die Leitlinien beinhalten auch die Bereitschaft, Fehler und negative Tendenzen zu berichtigen, als logische Weiterführung dieses Prozesses, der in den achtziger Jahren begonnen worden war und der nicht unvollendet bleiben sollte.

Die Analyse der Leitlinien der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Partei und der Revolution wird das einzige Thema der Versammlung im April sein. Kurs auf einen besseren Weg zu nehmen bis zu dem Punkt, das Erreichte zu erhalten und unseren Sozialismus unumkehrbar zu machen, beinhaltet Weisheit und Mut.

Wir Kubaner leben nicht in einer Zeit der Klagen oder Niederlagen; sondern der Ausführung sicherer Schritte, um die sozialistische Zukunft des Vaterlandes zu gewährleisten. Die Themen der Organisation müssen vertieft, die Qualität der Kontrollen verbessert, die Anforderungen erhöht werden^¼, inmitten der komplizierten Realität eines Landes, das in den letzten fünf Jahrzehnten der gewaltigen Belagerung gegenübersteht, die der Wirtschaftskrieg bedeutet, den zehn US-amerikanische Regierungen geführt haben.

Aber trotz alledem diskutiert das Volk optimistisch und leistet seinen Beitrag, denn eine wahre Revolution erneuert sich ständig, ist kritisch mit sich selbst, zieht Lehren aus ihren Fehlern, hört nicht auf, Werte heranzubilden, vertraut ihrer Jugend, die nie versagt hat, und es erst recht nicht jetzt und ab jetzt tun wird, wenn sie die Verantwortung hat, mit einer immer größer werdenden führenden Rolle das Werk fortzusetzen, überzeugt davon, dass für unser Volk die Begriffe Vaterland, Unabhängigkeit und Sozialismus untrennbar verbunden sind.